

Nachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **75 (2000)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes

Wechsel an der Spitze von SICOOP

Paul Werthmüller ist als Präsident der Wohnbaugenossenschaft SICOOP Centre in Freiburg und der damit verbundenen weiteren SICOOP-Baugenossenschaften zurückgetreten. Seine Nachfolge hat Jean-François Charrière, bisher Vizepräsident, ad interim übernommen.

Faire Partnerschaften

Wohnbaugenossenschaften pflegen ihre Wohnungen, und nicht wenige nehmen immer wieder Neubauprojekte in Angriff. Natürlich achten sie darauf Unternehmen zu beauftragen, welche günstige Offerten anbieten. Aber der Blick auf das billigste Angebot genügt nicht, wenn sich der Anbieter nicht gleichzeitig anderen Qualitätsstandards unterzieht. Zum Beispiel: Bildet der Betrieb Lehrlinge aus? Im

Kanton Zürich können Unternehmungen, welche Lehrlinge ausbilden, ihre Korrespondenz mit einem entsprechenden Kleber kennzeichnen. Ein gutes Gütesiegel! Denn genossenschaftliche Solidarität orientiert sich nicht allein am Nutzen der Mitglieder.

Gemeinnützige erhalten billigeren Strom

Der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen ermöglicht seinen Mitgliedgenossenschaften und -gesellschaften attraktive Strompreise. Am Jahresbeginn ist ein Rahmenabkommen mit einer Anzahl Stromversorgern in Kraft getreten. Es bezieht sich auf den Allgemeinstrom der Unternehmen so wie auf den Mieterstrom «hinter der Wohnungstür».

Willkommen im SVW

Am 1. März 2000 hat Daniel Krucker seine Tätigkeit für die Zeitschrift *wohnen* aufgenommen. Während dreier Tage pro Woche führt er die Verlagsgeschäfte und wird dabei mit den Abonnenten und den Inserenten intensiven Kontakt pflegen. Der neue Verlagsleiter hat die nicht einfache Aufgabe, die Auflage der Zeitschrift zu stabilisieren und zu-

Foto:ZVG



Daniel Krucker, Verlagsleiter des *wohnen* seit 1.3.2000.

sätzlich neue Abnehmerkreise zu erschliessen. Daniel Krucker bringt als diplomierter Marketing-Planer dazu die besten Voraussetzungen mit. Er ist 32-jährig, verheiratet und Vater des einjährigen David. Wenn ihm dieser noch etwas Freizeit lässt, liest Vater Daniel gerne in einem guten Buch oder sieht sich einen spannenden Kinofilm an. Das wohnen-Team und das gesamte SVW-Team heissen Daniel Krucker herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude an der neuen Aufgabe.



Gartenbau-Genossenschaft Zürich
Im Holzerhurd 56/8046 Zürich



Generalversammlungen

SVW Aargau

Die Sektion Aargau führte am 23. März 2000 in Windisch mit einer Rekordbeteiligung ihre Generalversammlung durch. Nach dem statutarischen Teil, der von Sektionspräsident Willi Fischer zügig geführt wurde, hielt Frau Dr. Salome Zimmermann, die Leiterin des Rechtsdienstes des SVW, ein Referat zum Thema «Die Verantwortlichkeit von Mitgliedern des Vorstandes». Darin legte sie die Voraussetzung dafür dar, dass Vorstandsmitglieder zur Kasse gebeten werden können, aber sie zeigte auch auf, wie das Haftungsrisiko tief gehalten werden kann.

Spitzenwerte

Die Gemeinnützige Baugenossenschaft Zürich 7 hat in einer ausserordentlichen Generalversammlung am 4. April 2000 ihre Statuten total revidiert. Beeindruckend war nicht nur die Tatsache, dass sich ausserordentlich viele Mitglieder intensiv mit den Statuten befasst und Anträge gestellt haben, sondern vor allem der Umstand, dass über 75% aller Mitglieder an der Generalversammlung anwesend oder vertreten waren. Der SVW wünscht der aktiven Genossenschaft weiterhin alles Gute.

VORANZEIGE

Die Generalversammlung der
Logis Suisse SA
findet statt am

30. Juni 2000, 11 Uhr

im **Hotel Kreuz**
Zeughausgasse 41, Bern